Presseinformation

13. Oktober 2008

Nach tragischem Unfall: LH Pröll bei Spendenübergabe

Sechsfacher Familienvater verstarb bei Verkehrsunfall

Bei einer Kollision mit einem Radpanzer in Penk, einer Katastralgemeinde von Grafenbach im Bezirk Neunkirchen, kam am 22. September ein sechsfacher Familienvater ums Leben. Nachdem die Mutter vor einigen Jahren an einer schweren Krankheit verstorben war, sind die sechs Kinder (teilweise noch minderjährig) nun Vollwaisen.

Heute, Montag, 13. Oktober, besuchte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die Kinder, um zum einen „das Mitgefühl des gesamten Bundeslandes Niederösterreich auszudrücken". Zum anderen übergab der Landeshauptmann gemeinsam mit Wirtschaftstreibenden der Region ein Landesrad, ein Moped und einen „Mobilitätsgutschein" (über Sprit, Reifen usw.) an die älteste Tochter Linda, die die Spenden stellvertretend für ihre Geschwister entgegennahm. Neben dem Land Niederösterreich haben sich die Tankstelle Hochhauser, die NÖ Versicherung, die Fa. VW-Audi Orthuber, die Fa. Reifen Winkler und die Fa. Honda Mayerhofer an der Spendenaktion beteiligt.

„Wir wollen Ihnen das Gefühl geben, dass Sie nicht alleine sind. Und Sie werden auch in Zukunft nicht alleine sein", so Pröll, der sich bei den Firmen der Region bedankte. Daher werde auch das Spendenkonto des Landes Niederösterreich und seiner Partner weitergeführt, kündigte der Landeshauptmann an: NÖ Hypobank, BLZ 53000, Kontonummer 06455008970, Kennwort „6 NÖ Waisenkinder".

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at